

EBmooc²⁰²³ – Ihr Update zur Online-Erwachsenenbildung

FAQ zu den Begleitgruppen (Transfergruppen)

Was sind Begleitgruppen?

Bildungsanbieter können den EBmooc²⁰²³ durch Online- oder Präsenztreffen (Begleitgruppen, MOOC-Bars, Veranstaltungen, ...) begleiten. Die Lernenden im EBmooc²⁰²³ bekommen dadurch die Möglichkeit, sich zu den vorgestellten Inhalten auszutauschen, sie gemeinsam zu erproben und die Übungen gemeinsam durchzuführen.

Warum überhaupt eine Begleitgruppe anbieten?

Empirische Untersuchungen haben gezeigt, dass Teilnehmende an Begleitgruppen einen MOOC viel eher erfolgreich abschließen als Lernende, die nicht durch eine Begleitgruppe unterstützt wurden. Der persönliche Kontakt ist beim Lernen sehr kostbar – das gilt auch dann, wenn sich die Gruppe online trifft. Daher empfehlen wir diese Form des Lernens sehr.

Zudem ist ein Begleitangebot ein hervorragender Rahmen, um den EBmooc²⁰²³ als Bildungsanbieter ins eigene Programm zu integrieren oder (auch als Transfergruppe) im Rahmen der Personalentwicklung auf das jeweilige Unternehmen zuzuschneiden.

Und für wen eine Begleitgruppe anbieten?

Begleitgruppen können gänzlich offen ausgelegt sein. Außerdem sind sie zum Beispiel als internes Angebot für Mitarbeitende sinnvoll, die den EBmooc²⁰²³ gemeinsam absolvieren. Ebenso ist es möglich, die Begleitgruppen den Kund*innen der eigenen Einrichtung offen anzubieten, also Lernende dafür zu akquirieren. Für diesen Fall stehen [kostenlose Download-Materialien](#) zur Verfügung, die unter Berücksichtigung der [Lizenzbedingungen](#) verwendet werden können.

Welcher Ressourcenbedarf ist mit Begleitgruppen verbunden?

Die Nutzung der PR-Materialien, die Unterstützung der Lernbegleiter*innen / Transfer-Begleiter*innen durch das EBmooc-Team und natürlich der EBmooc²⁰²³ sind kostenlos. Es fallen aber vielleicht Kosten für Organisation, Raumnutzung und Lernbegleitung an. Um diese abzudecken, können Sie Teilnahmegebühren einheben, die zur Gänze bei Ihnen verbleiben.

Bei der Bewerbung einer Begleitgruppe sollten Sie angeben, welche technischen Voraussetzungen und Endgeräte Teilnehmende mitbringen müssen und welche vom Anbieter gestellt werden.

Welches Knowhow sollen die Lernbegleiter*innen mitbringen?

Lernbegleiter*innen müssen keine Technik-Expert*innen sein. Wichtiger ist es, dass sie selbst aus der Erwachsenenbildung kommen und wissen, wie man einen Gruppen-Austausch gut moderiert und unterstützt.

Inhaltlich können Sie in den Begleitgruppen anhand der jeweiligen EBmooc²⁰²³ -Module und entlang der Fragen und Bedürfnisse der Teilnehmer*innen vorgehen. Sie können auch spezifische Fragen und Themen aufwerfen, wie z.B. den Transfer in die eigene Praxis oder den Bezug zum didaktischen Konzept in Ihrer Bildungseinrichtung.

Wie kann man sich den EBmooc 2023 vorstellen?

Der EBmooc²⁰²³ findet ab 19. September 2023 in fünf Inhaltsmodulen, aufgeteilt auf fünf Wochen, statt. Jeweils am Dienstag wird eine neue Lektion freigeschaltet. Sie besteht aus kurzen Videos, ergänzenden Arbeitsmaterialien, einer Aufgabenstellung dazu und einem kleinen Test zur (Selbst-)Überprüfung. Zu jedem Modul gibt es außerdem eine Live-Online-Veranstaltung (Webinar). Hier geht es zu den [Webinar-Ankündigungen](#) (die Termine werden jeweils mehrere Wochen vor Beginn angegeben) und hier finden Sie außerdem eine [Kurzbeschreibung der Inhalte im EBmooc²⁰²³](#).

Wie können sich die Lernbegleiter*innen / Transfer-Begleiter*innen rechtzeitig auf die Einheiten vorbereiten?

Für Lernbegleiter*innen in einem Begleitangebot ist es günstig, die Inhalte der Module schon im Voraus ein wenig genauer zu kennen, um sich darauf vorzubereiten. Daher bieten wir für die Leiter*innen der Begleitangebote kostenlos ein Skriptum zur Vorbereitung sowie ein Info-Treffen an. Das Treffen findet online statt, und der Termin wird allen angemeldeten Lernbegleiter*innen rechtzeitig bekannt gegeben. Lernbegleiter*innen bekommen außerdem einen Vorab-Zugang zum Kurs.

Was tun, wenn Fragen in den Begleitgruppen nicht beantwortet werden können?

Im begleitenden Kursforum auf iMooX können offene Fragen mit anderen Kursteilnehmer*innen diskutiert werden. Außerdem steht das EBmooc-Team für Rückfragen zur Verfügung. Weiters gibt es die Möglichkeit, sich mit anderen Lernbegleiter*innen via Instant-Messenger auszutauschen.

Wie oft sollte sich eine Begleitgruppe treffen?

Das kommt auf die Lernenden-Gruppe an, aber generell hat sich ein Treffen in einwöchigen Abständen bewährt.

Mehr Infos zum EBmooc²⁰²³: <https://erwachsenenbildung.at/ebmooc/2023.php>

Kontakt und Rückfragen: ebmooc@conedu.com oder +43 (0)316 719 508